

## Ein neuer Lebensabschnitt beginnt: Mutige Schritte wagen

Sonntag, 02.07.2017

Roman Bamert

*Du bist einen Schritt weit weg von der Erlösung  
Einen Schritt weit weg vom nach Hause kommen  
Einen Schritt weit weg von geöffneten Armen  
Seine Liebe hat dich niemals gehen lassen  
Du bist nicht allein; Du bist einen Schritt weit weg*

### Zielgedanken der Predigt

#### **Petrus: Ein Mann, der mutige Schritte wagte**

- *Messias-Bekennnis* (Matthäus 15,13-20)  
Als Jesus die Jünger fragte, für wen sie ihn hielten, wagte sich Petrus etwas zu sagen, das in seinen Augen gesagt werden musste und trotzdem etwas ganz spezielles war: „Du bist der Messias, der Sohn des lebendigen Gottes.“ Er unterstreicht damit die Göttlichkeit von Jesus und dass er der Erlöser der ganzen Menschheit ist.  
Ich bin mir nicht sicher, ob sich Petrus bewusst war, was er da gerade gesagt hat. Aber hier können wir von ihm lernen, etwas zu sagen, was für den Moment wichtig ist, auch wenn wir dies mit unseren rationalen Gedanken nicht einordnen können, wir aber wissen, dass Gott uns so führt.
- *Petrus auf dem Wasser* (Matthäus 14,22-33)  
Als sich Jesus auf dem Wasser zu erkennen gibt, packt es Petrus: „Herr, wenn du es bist, dann befiehl mir, auf dem Wasser zu dir zu kommen!“ Petrus glaubt, dass ihm in dieser Situation durch das Wort Jesu alles möglich ist, sogar das Laufen auf dem Wasser.  
Wie ergeht es uns, wenn wir den Eindruck haben, dass uns Jesus auf's Wasser ruft? An einen Ort, wo wir den Blick voll ihm zuwenden müssen, einem Ort, bei dem es ziemlich stürmisch zu und her gehen kann. Doch – Jesus hat die Situation in jedem Augenblick voll im Griff!
- *Pfingstpredigt* (Apostelgeschichte 2,14-16)  
Durch die Ereignisse von Pfingsten ist etwas entscheidendes im Leben von Petrus passiert: Er wurde mit dem Heiligen Geist erfüllt. Dieser ist es, der ihm den Mut und die Worte zur Pfingstpredigt schenkt, die den Grundstein der weltweiten christlichen Gemeinde legt.

#### **Petrus: Ein Mann, der Erlösung brauchte und die geniale Liebe des Vaters erlebt hat**

Doch Petrus kennt auch die Momente, an denen die Angst statt die mutigen Schritte dominierten: Dreimalige Verleugnung seines Herrn Jesus Christus. Doch als Jesus ihm nach seiner Auferstehung das erste Mal wieder begegnet, hält er ihm keine Standpauke, sondern fragt ihn lediglich drei Mal: „Liebst du mich?“ (Johannes 21,15-19). Petrus darf am eigenen Leib erleben, was Jesus im Gleichnis vom verlorenen Sohn von der Vaterliebe Gottes beschrieben hat (Lukas 15,11-32).

#### **Gottes Zusagen für uns ganz persönlich**

**1.** Wenn dich Gott dich auffordert etwas zu tun, dann zögere nicht! **2.** Erlösung bedeutet: Einmal mehr aufzustehen als hinfallen! **3.** Egal, was passiert: Du bist und bleibst ein geliebtes Kind Gottes! **4.** Die alles entscheidende Frage lautet: „Liebst du mich?“ **5.** Jesus hat das letzte Wort, auch in den Stürmen des Lebens

#### **Impulsfragen**

- Welche Aspekte aus der Predigt haben mich in besonderer Weise angesprochen und weshalb?
- Wo in meinem bisherigen Leben konnte ich mit der Hilfe von Gott mutige Schritte wagen oder wo stehe ich kurz davor einen solchen in Angriff zu nehmen?
- Welche Zusagen Gottes an mich sprechen mich in meiner aktuellen Lebenssituation an und wie lautet meine persönliche Antwort an Gott?